

SONY ERICSSON W910 (MÜNCHEN)

Display defekt Bruch

Hallo, habe vor 2 Monaten das Sony Ericsson W910 gekauft. Nach 2 Monaten ist das Display defekt, Rechnung rausgesucht und in der Garantiezeit eingesandt. Die Reparaturfirma sagt, das sie die Order von SE haben, keinen Displayschaden auf Garantie zu reparieren. Also Kulanzantrag an SE, hier die Antwort:

Der Schaden eines Displays wie beispielsweise ein Bruch oder ein Sprung auch im inneren Display des Telefons ist nicht von der Garantie abgedeckt. Die Produktion des Mobiltelefons und die damit einhergehende hochwertige Verarbeitung des Displays schließt aus, dass dieses einer internen Spannung oder anderer negativen internen Einflüssen ausgesetzt ist, die zu einer Beschädigung führen könnten. Resultierend hieraus ergibt sich, dass ein Schaden des Displays von einem äußeren Einfluß herrühren muss, der dann nicht von unseren Garantiebedingungen abgedeckt wird.

Zusammengefaßt: Die Produkte und Mitarbeiter von SE sind im Gegensatz zu allen anderen Menschen und Produkten unfehlbar, Fehler können hier nicht passieren. Garantie wird pauschal ausgeschlossen. An dem Handy ist kein Kratzer zu sehen, das Handy ist ladeneu. Auf meine Frage, ob und wie ich das Handy benutzen darf, habe ich bisher keine Antwort bekommen. Auszuschließen sind auf jedem Fall der Transport in einer Tasche, Hosentasche, am Gürtel oder um den Hals, da hier die Möglichkeit von Druck oder ein Stoß das Display zum Brechen bringen kann. Ergo kein Telefon zum Mitnehmen. Zur Klarstellung sei noch gesagt, das ich bisher immer Ericsson Handys (jetzt Sony Ericsson) genutzt habe und nie defekte Telefone hatte und auch jetzt noch 2 weitere Geräte nutze. Dies ist jedoch der absolute Wahnsinn - Pauschaler Ausschuß der Garantie auf Verdacht.

Meine Forderung:

Erstattung des Displays und Übernahme der Reparaturkosten

Richtet sich diese Beschwerde gegen Ihre Firma/Marke/Institution?

Jetzt antworten!